

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Wer sich für diesen Beruf interessiert, sollte ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz und Sorgfalt mitbringen.

Voraussetzungen für den Zugang zur Ausbildung sind die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs sowie ein Realschulabschluss oder eine gleichwertige Ausbildung. Der Abschluss der Haupt- bzw. Mittelschule oder eine gleichwertige schulische Vorbildung mit mindestens einer zweijährigen Berufsausbildung ist ebenfalls qualifizierend. Empfohlen werden ein mindestens dreiwöchiges Praktikum in einer Pflegeeinrichtung oder im sozialen Bereich sowie eine Impfung gegen Hepatitis A/B.

Zum Nachweis der Eignung sind zum Ausbildungsbeginn ein amtliches Führungszeugnis sowie eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen. Beide Nachweise dürfen zum Zeitpunkt des Ausbildungsbeginns nicht älter als 3 Monate sein.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Beglaubigte Kopie des Zeugnisses, welches die Zugangsvoraussetzungen nachweist. (Bei Nichtvorliegen zum Bewerbungszeitpunkt genügt das Zwischenzeugnis. Die erforderlichen Unterlagen müssen jedoch nach Erhalt umgehend nachgereicht werden.)

DAS DEB UND SEINE UNTERNEHMEN

- gemeinnütziger Bildungsträger in Deutschland
- spezialisiert auf Ausbildungen sowie berufliche Fort- und Weiterbildung im Gesundheits- und Sozialbereich
- wir stehen für lebensbegleitendes Lernen und innovative Bildungsangebote
- ist nach DIN EN ISO 9001:2015 und AZAV zertifiziert
- orientiert sich an arbeitsmarkt- und zielgruppenspezifischen Bedürfnissen

HEUTE INFORMIEREN – MORGEN DURCHSTARTEN!

Sie möchten mehr Informationen zum Bildungsangebot des DEUTSCHEN ERWACHSENEN-BILDUNGSWERKES? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

KONTAKT

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

Pödeldorfer Straße 81 · 96052 Bamberg

TEL +49(0)951 915 55-0

FAX +49(0)951 915 55-44

MAIL anfrage@deb.de



FLY 240208 DEB AB ERGO TH | BILD: DESIGNED BY JAVI_INDI / FREEPIK

AUSBILDUNG

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

ERGOTHERAPEUT (m/w/d)

AUSBILDUNG

ERGOTHERAPEUT (m/w/d)

Die Ergotherapie ist eine vielfältige Therapieform und deckt die medizinischen Fachgebiete Pädiatrie, Geriatrie, Neurologie, Orthopädie und Psychiatrie ab. Ergotherapeuten und Ergotherapeutinnen behandeln Menschen jeden Alters mit Störungen in der Motorik, der Wahrnehmung sowie im Bereich der kognitiven und psychischen Fähigkeiten. Das Ziel ergotherapeutischer Maßnahmen ist die Selbständigkeit der Patientinnen und Patienten so weit wie möglich zu erhalten oder wieder herzustellen. Dies kann das Training der Aufmerksamkeit, der Konzentration und der Ausdauer beinhalten sowie insgesamt lebenspraktische Fähigkeiten. Durch spezielle Behandlungsmethoden kann eine ausgebildete Fachkraft individuell auf die Patientinnen und Patienten eingehen und somit die Bewältigung von Alltag und Beruf ermöglichen. Ergotherapeutische Maßnahmen sind auf Ganzheitlichkeit ausgelegt und ressourcenorientiert. Neben einer individuellen Behandlung und Beratung gehören auch eine gründliche Anamnese und Befundung zu den Aufgaben in der Ergotherapie. Eine funktionierende Zusammenarbeit zwischen den Therapierenden, den Patientinnen und Patienten und dessen Umfeld ist ein wichtiger Aspekt der Therapie.

EINSATZFELDER

- ☒ Krankenhäuser
- ☒ Rehabilitationszentren
- ☒ Justizvollzugsanstalten
- ☒ Förderschulen
- ☒ Selbstständigkeit in eigener Praxis
- ☒ Werkstätten für Menschen mit Behinderung

AUSBILDUNGSGEHÄLT

Während der schulischen Ausbildung werden folgende Inhalte behandelt:

- ☒ Deutsch | Englisch | Biologie | Berufs-, Gesetzes- und Staatskunde
- ☒ Grundlagen der Ergotherapie
- ☒ Grundlagen der Gesundheitslehre, der Hygiene und der Arbeitsmedizin
- ☒ Handwerkliche und gestalterische Techniken mit verschiedenen Materialien
- ☒ Spiele, Hilfsmittel, Schienen und technische Medien
- ☒ Motorisch-funktionelle, neuropsychologische und psychosoziale Behandlungsverfahren
- ☒ Arbeitstherapeutische Verfahren und adaptierende Verfahren in der Ergotherapie
- ☒ Fachsprache, Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten
- ☒ Anatomie und Physiologie
- ☒ Allgemeine und spezielle Krankheitslehre
- ☒ Arzneimittellehre
- ☒ Erste Hilfe
- ☒ Psychologie und Pädagogik sowie Behindertenpädagogik
- ☒ Medizinsoziologie und Gerontologie

Im Rahmen der Ausbildung werden praktische Einsätze z. B. in den aufgeführten Einsatzfeldern der ergotherapeutischen Arbeit absolviert.

UNTERRICHTSZEITEN

Der Unterricht findet in der Regel von Montag bis Freitag statt. Die durchschnittliche tägliche Unterrichtszeit beträgt 8 Unterrichtseinheiten. Die praktische Ausbildung umfasst 6 Zeitstunden pro Tag.

SCHULGELD UND FÖRDERUNG

Die Ausbildung ist schulgeldpflichtig. Für Materialien, Berufsanerkennung sowie Abschluss- und Wiederholungsprüfungen entstehen weitere Gebühren.

Bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen kann die Ausbildung über die Agentur für Arbeit, ein Jobcenter oder sonstige Dritte gefördert werden. Die Lehrgangskosten sind gesondert geregelt.

Die Teilnehmenden müssen sich ggf. rechtzeitig um einen Bildungsgutschein bei der für sie zuständigen Agentur für Arbeit bemühen.

Weitere Informationen zu Fördermöglichkeiten finden Sie hier: www.deb.de/ausbildung/foerdermoeglichkeiten

HINWEIS ZUM MASERNSCHUTZGESETZ

Aufgrund der bundesweiten Regelungen zum Masernschutz ist im Rahmen der praktischen Ausbildung der Nachweis über den Impfschutz gemäß § 20 Abs. 8 Infektionsschutzgesetz notwendig.